

Lage- und Tätigkeitsbericht 2014

Im abgelaufenen Jahr hat sich die Stiftung weiter positiv entwickelt. Das Stiftungskapital erhöhte sich durch Zustiftungen um 58 Tausend Euro (TEUR) auf 745 TEUR, das Gesamtkapital wuchs um 108 TEUR auf nun 917 TEUR.

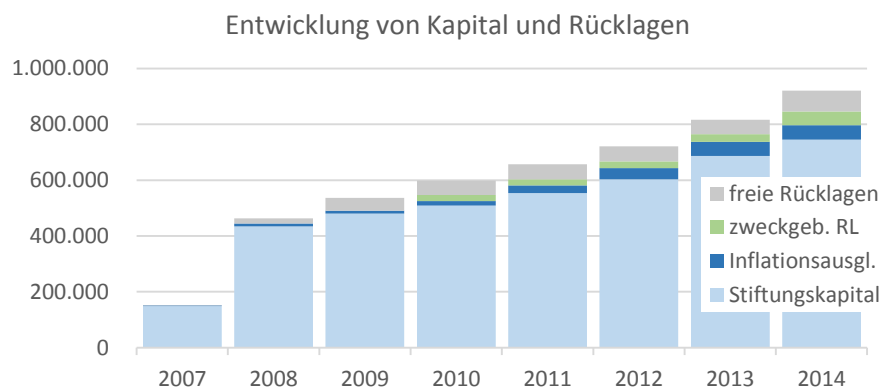
Die Zustiftungen verdanken wir 109 Gönnern, von denen 52 uns sogar zum wiederholten Mal bedacht haben! Daneben erhielten wir noch 13 Spenden über insgesamt 2 TEUR als laufende Einnahme.

Aus der Vermögensverwaltung erwirtschafteten wir 74 TEUR, die erhebliche Steigerung resultiert aus einer Nachzahlung von Mieterträgen aus unserer Beteiligung an einem Mietshaus. Unseren Einnahmen standen nur geringe Verwaltungsausgaben für Kontoführung und Porto von 0,8 TEUR gegenüber, so dass wir einen Überschuss von 75 TEUR erzielten.

Aufgrund der sehr niedrigen Inflationsrate (0,2 %) im vergangenen Jahr mussten wir die Rücklage zum Ausgleich des Wertverzehr nur um 1,5 TEUR erhöhen; daneben haben wir weitere 19 TEUR für notwendige Renovierungsarbeiten an dem Mietshaus zurückgelegt und noch 23 TEUR den freien Rücklagen zugeführt.

Das Anlagevermögen war zum Bilanzstichtag zu 49 % in Schuldverschreibungen (davon 75 % „Investment-grade“), zu 22 % in der Immobilie und zu 29 % in Aktien angelegt. Auch wenn wir aktuell noch gut auskömmliche Vermögenserträge erzielen, bereitet die Neuanlage Sorge, da mit sicheren Schuldverschreibungen kaum positive Realverzinsungen zu erzielen sind.

Die Vermögenssituation entwickelte sich weiter positiv. Neben dem Stiftungsvermögen stiegen auch die freien Rücklagen deutlich an. Diese können wir in künftigen Jahren zusätzlich zu laufenden Erträgen für unsere satzungsmäßigen Zwecke ausgeben.



Im Jahr 2014 haben wir die Förderung von Therapien in der Lebensgemeinschaft Eichhof auf 25 TEUR erhöht. Damit werden besondere Therapien unterstützt, für die kein Kostenträger eintritt, die aber in besonderem Maße neben ihrer therapeutischen Wirksamkeit zur Lebensfreude der Bewohner beitragen. Beispiele hierfür sind Musiktherapie, Sprachgestaltung und Reittherapie.

Vorstand und Kuratorium haben sich 2014 mehrfach getroffen, um über die wirtschaftliche Entwicklung der Stiftung, den Jahresabschluss für 2013 sowie Veränderungen im Vorstand zu beraten. Frau Dr. Ohlenburger-Bauer und Herr Dr. Lemppenau sind auf eigenen Wunsch zum 21.09.2014 aus dem Vorstand ausgeschieden, um eine vollständige persönliche Unabhängigkeit des Stiftungsvorstands von der Lebensgemeinschaft zu ermöglichen. Am selben Tag wurden Frau Lampersbach und Herr Dr. Merck durch das Kuratorium zu neuen Vorstandsmitgliedern bestellt. In der anschließenden Stifterversammlung dankte der Vorsitzende des Kuratoriums beiden ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihre langjährige Tätigkeit und Aufbauarbeit für die Stiftung. Gleichzeitig bedankte er sich bei den beiden neuen Mitgliedern des Vorstands für ihre Bereitschaft, sich an exponierter Stelle für die Stiftung der Lebensgemeinschaft Eichhof ehrenamtlich einzusetzen. Neben der Erörterung der aktuellen wirtschaftlichen Situation der Stiftung diskutierten die Mitglieder der Stifterversammlung Möglichkeiten zur Einwerbung vermehrter Zustiftungen.

Bilanz zum 31.12.2014

Vergleichswert
31.12.2013

Aktiva

	Euro	Euro
A. Anlagevermögen		
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	194.700,00	197.600,00
III. Finanzanlagen		
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	676.324,77	576.225,69
B. Umlaufvermögen		
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	18.312,50
IV. Kassenbestand, Guthaben b. Kreditinstituten	45.542,71	16.395,59
Summe Aktiva	916.567,48	808.533,78

Passiva

A. Eigenkapital		
I. Stiftungskapital	745.104,38	687.049,38
II. Rücklagen	175.073,13	128.946,13
III. Umschichtungsergebnisse	-12.822,97	-12.738,00
IV. Ergebnisvortrag	9.212,94	5.276,27
Summe Passiva	916.567,48	808.533,78

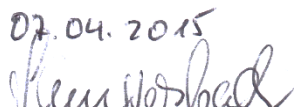
Gewinn- und Verlustrechnung 2014


Vergleichswert
31.12.2013


1. Einnahmen aus ideellem Bereich		
1.1. Spenden	2.050,00	1.310,00
1.2. Zustiftungen	58.055,00	84.030,00
1.3. Umgliederung Zustiftungen in Kapital	-58.055,00	-84.030,00
2. Kosten ideeller Bereich		
2.1. sonstige Kosten ideeller Bereich	-361,12	-33,65
3. Überschuss ideeller Bereich	1.688,88	1.276,35
4. Einnahmen Vermögensverwaltung		
4.1. aus Finanzanlagen	36.622,58	25.807,27
4.2. aus Vermietung	37.198,46	0,00
5. Kosten der Vermögensverwaltung		
5.1. Kosten Finanzanlagen	-446,25	-714,00
6. Überschuss Vermögensverwaltung	73.374,79	25.093,27
7. Förderung des Stiftungszwecks		
7.1. Zuwendung an Lebensgemeinschaft Eichhof	-25.000,00	-20.000,00
Jahresergebnis	50.063,67	6.369,62
Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	5.276,27	10.298,65
Einstellungen in (-) / Entnahmen aus Ergebnisrücklagen (+)		
Inflationsausgleich	-1.532,54	-10.674,36
Instandhaltung Gebäude	-18.600,00	0,00
Kapitalerhaltung Gebäude	-2.900,00	-2.900,00
sonstige freie	-23.094,46	2.182,36
Ergebnisvortrag	9.212,94	5.276,27

Wir bestätigen, dass Buchführung und Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung vermitteln:

Much,

07.04.2015

Lampersbach


Dr. Merck


Schumacher